

Medienmitteilung

Freiburg, 20. Juli 2021

Patientenbesuche im HFR: allmähliche Rückkehr zur Normalität

Aufgrund der deutlich positiven Entwicklung der Gesundheitssituation – nur noch ein Covid-Patient in der Inneren Medizin und seit mehreren Tagen keine Covid-Patienten auf der Intensivstation – werden die Besuchsregeln im freiburger spital (HFR) weiter gelockert. Gemäss dem Entscheid des Kantonsarztes werden die zeitlichen Beschränkungen sowie die Begrenzung der Anzahl Besucher ab sofort aufgehoben.

Gute Nachrichten für HFR-Patienten, die nicht oder nicht mehr an Covid-19 erkrankt sind: Sie können nun ihre Angehörigen im Rahmen der festgelegten Besuchszeiten von 14.00 bis 20.00 Uhr empfangen, ohne dass die Dauer des Besuchs oder die Anzahl Besucher beschränkt sind.

Die Schutzmassnahmen bleiben bestehen: Die Besucherinnen und Besucher müssen jederzeit eine Maske tragen, sich vor dem Betreten des Patientenzimmers die Hände desinfizieren und Abstand halten. Persönliche Gegenstände (Kleidung, Handtasche usw.) werden auf den Schoss oder mit genügend Abstand zum Patienten auf den Boden gelegt.

Der Besuch von Patienten, bei denen ein Verdacht auf Covid-19 besteht oder die an Covid-19 erkrankt sind, ist weiterhin untersagt. Ausnahmen gelten insbesondere für Patienten in lebensbedrohlichem Zustand.

In einigen Abteilungen bleiben bestimmte Sonderregelungen bestehen:

- **Stationäre Aufenthalte in der Gynäkologie und Geburtenabteilung:** Nur der Vater mit den Geschwisterkindern ist zugelassen. Die Geschwister dürfen von 16 bis 19 Uhr zu Besuch kommen.
- **Ambulante Sprechstunden in der Gynäkologie und Geburtshilfe:** Die Partner dürfen die Patientinnen zu den Sprechstunden begleiten.
- **Neonatologie:** Die Mütter und Väter haben jederzeit Zugang (Pflege und Stillen). Andere Besucher sind nicht erlaubt, weder Grosseltern noch Geschwister.
- **Pädiatrie:** Es sind jeweils zwei Elternteile gleichzeitig zugelassen, ohne zeitliche Begrenzung. Ein Geschwister darf ein Elternteil begleiten (insgesamt maximal zwei Personen). Andere Besucher sind nicht erlaubt.
- **Patienten in kritischem Zustand:** Der zuständige Kaderarzt der Abteilung legt fest, welche und wie viele Besucher zugelassen sind.

Medienstelle

Abteilung Kommunikation
T +41 26 306 01 20